

Salzburg, 26.02.2020

Positionspapier zu Lüftungsunterstützenden Maßnahmen Bitte um differenzierte Betrachtung

Sehr geehrte Damen und Herren,

allem voran möchten wir als OZONOS GmbH uns für Ihren Einsatz in dieser schwierigen Situation bedanken. Sie suchen nach Wegen und Möglichkeiten, um die Herausforderungen zu bewältigen, die das Coronavirus mit sich bringt, und setzen sich dafür mit unterschiedlichen Technologien zur Senkung der Ansteckungsgefahr auseinander.

Als im Februar 2017 gegründetes Salzburger Start-up haben wir zusammen mit dem in Salzburg ansässigen Unternehmen Digital Elektronik GmbH, einen innovativen Raumluftreiniger entwickelt. Dieser Raumluftreiniger erzeugt mit einer einzigartigen patentierten UV-C-Technologie Ozon in kontrollierten und gesundheitlich unbedenklichen Mengen zur Verbesserung der Raumluft.

Seit wir mit unserem Produkt in den Markt eingestiegen sind, ist unsere größte Herausforderung, die seit Jahren pauschale Verurteilung von Ozon zur Raumluftreinigung. Die Ursache hierfür ist sehr vielschichtig. Die Situation erinnert uns stark an die Diskussion um Handymasten in Wohngebieten, WLAN-Hotspots in Wohnräumen bzw. Schulen oder Smartphone-Sendeleistungen am Ohr. Die Zeit, der Nutzen, die Wissenschaften und der Gesetzgeber haben aber den Technologien mittlerweile Recht gegeben. Mit unserem Ozonraumluftreiniger sind wir leider noch am Beginn dieses Prozesses. Hier findet zwar bereits seit einiger Zeit ein Umdenken statt, jedoch noch sehr langsam. Das ist bedauerlich, denn gerade jetzt könnten sehr viele Menschen von den Vorteilen profitieren.

Der Grund, warum ich mich jetzt persönlich an Sie wende, ist das im November 2020 veröffentlichte *Positionspapier zu Lüftungsunterstützenden Maßnahmen durch Einsatz von Luftreinigern zur COVID-19 Prävention und Einbringung von Wirkstoffen in die Innenraumluft* des Arbeitskreises Innenraumluft. Die kategorische Verurteilung ist aus unserer Sicht anhand der angeführten Studien nicht begründbar. Eine detaillierte Darstellung ist dem Schreiben beigelegt. Im Folgenden möchte ich Ihnen aber kurz schildern, wie wir zu dieser begründeten Meinung kommen.

Aus unserer Sicht ist die Beurteilung von Ozon zur Raumluftreinigung undifferenziert und einseitig. Zu Ozon in gesundheitlichen unbedenklichen Mengen (< 0,5 ppm) gibt es eine klare Gesetzeslage – trotzdem findet diese Tatsache in Empfehlungsschreiben bisher keine Beachtung.

Vorurteile aufgrund klassischer Ozongeneratoren

- Ozon bei Raumlufreinigung findet in Bewertungen und Literatur Erwähnung als
 - Ozongeneratoren (30.000 bis 1.000 mg/h) und deren gesundheitsschädliche Wirkung.
 - ungewolltes Beiprodukt von Ionisatoren, Koronaentladungen, UV-Lampen, Photokatalytischen Luftreinigern.
- Ozongeneratoren werden für „Schwersteinsätze“ verwendet: Desinfektion von Räumen oder professionelle Entfernung sehr starker Rauch-, Zigaretten-, Schimmel- oder Leichengerüchen. Das läuft immer ohne Menschen im Raum ab und gilt zurecht als gesundheitsschädlich. Für diese Anwendungsfelder ist unser OZONOS nicht konzipiert.
- Wir gehen von einer normalen haushaltsüblichen Verunreinigung aus. Der OZONOS ist nicht dafür da, die Raumluf intensiv mit Ozon anzureichern. OZONOS hält alle Vorgaben und Normen direkt an der Gerätöffnung ein.

Nebenprodukte bei Luftreinigern im Allgemeinen

- Die niedrige Konzentration von Ozon (< 0,05 ppm) in haushaltsüblichen Anwendungsszenarien, wie bei OZONOS, gilt aus wissenschaftlicher Sicht nicht als Nebenprodukt über einem Grenzwert.
- Im Idealfall erzeugt ein Luftreiniger keine Nebenprodukte. Das ist aber nur ein Ideal! Wie Studien belegen, erzeugen alle Umluftsysteme, selbst jene mit Filter, ungewollte Nebenprodukte. Selbst HEPA-Filter können Ultrafeinstaub abgeben. Die Literatur verabsäumt aber eine kritische Diskussion über die Art und Menge der entstandenen Nebenprodukte. Hier werden bestimmte Technologien kategorisch abgelehnt.
- Studien zu Nebenprodukten bei Ozon beziehen sich auf Ozongeneratoren. Ozongeneratoren erzeugen mind. das 400-fache (1.000 mg/h vs. 2,5 mg/h) und Ozon und reichern die Raumluf um mehr als das 20.000-fache über Stunden an (1.000 ppm vs. 0,05 ppm, OZONOS AC-1). Dass hier „mehr“ ungewollte Reaktionen Nebenprodukte erzeugen, ist vollkommen klar.
- Studien zu Nebenprodukten bringen selbst oft Nebenprodukte (Duftstoffe usw.) in beachtlichen Mengen ein. Nach der Anwendung bleiben in den Studien ca. 10-20% über.

Ansatz von OZONOS

Bei der Entwicklung unseres OZONOS AC-1, war von Beginn an klar, dass wir unseren Kunden ein einwandfreies, seriöses, sicheres und qualitativ hochwertiges Produkt zur Verfügung stellen möchten. Unsere 9 Säulen, um dies zu erreichen sind:

- Professionelle Entwicklung in Österreich
- Produktion in Österreich
- Produktzertifizierungen und Einhaltung aller Normen
- Patente
- Wissenschaftliche Begleitung
- Wirksamkeitsstudien durch unabhängige und akkreditierte Prüfinstitute
- Professioneller Vertrieb
- Qualitativ hochwertiges Produkt
- Überzeugte Kunden und Partner

Wir grenzen uns mit aller Schärfe von allen Trittbrettfahrer-Produkten der Coronakrise ab. Der OZONOS ist kein Teleshopping-Produkt oder eine Eintagsfliege, mit der wir anhand zweifelhafter Methoden möglichst schnell möglichst viel Gewinn lukrieren wollen.

Dies bezeugt zum einen unsere TÜV-Zertifizierung und Haushaltsgeräte Zulassung. Außerdem erhielt der OZONOS AC-I als erster Ozonluftreiniger in Amerika die Zertifizierung UL Listed. Bezeichnend ist auch die Akzeptanz unserer Produkte, unter anderem bei Ärzten, sowie unsere seriösen Vertriebswege: Media Markt, Metro, HAKA Küche, Nolte Küchen, und viele weitere setzen bereits auf unsere Produkte.

Bereits zwei anerkannte Prüfinstitute haben außerdem die Wirksamkeit der OZONOS Produkte wissenschaftlich belegt. Die Prüfberichte sind ebenfalls beigelegt.

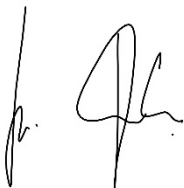
Natürlich ist und bleibt Ozon ein emotionales Reizthema und entzieht sich daher vielfach einer objektiven Diskussion. Die selektive Meinungsmache in sozialen Medien tun ein Übriges. Wir sind daher sehr froh, dass offizielle Stellen immer noch zu Recht, einen großen Einfluss auf Meinungen und Entscheidungen haben. Trotzdem sehen wir es als unsere Pflicht, dieser kräftezehrenden Diskussionen nachzukommen, weil wir zu 100% von unserem Produkt überzeugt sind und alles tun möchten, um für die maximale Sicherheit zu sorgen.

Ich hoffe Sie können daher unser Anliegen verstehen und uns unterstützen. Wir würden es sehr begrüßen, in Zukunft die Betrachtung und Bewertung von Ozon zur Raumlufreinigung etwas differenzierter zu sehen. Der OZONOS hält sämtliche gesetzlichen Vorgaben und Normen ein, ist kein Ozongenerator und erzeugt so wenig Ozon, dass es hier kaum einen Unterschied zu den Werten in der Natur gibt.

Wir waren vor einigen Jahren selbst überrascht, dass die Kombination von „etwas Ozon“ und „normaler Raumluf“ noch nie in ein Produkt gegossen wurde. Hierin besteht aber die ganze Innovationskraft unseres OZONOS. Mit unseren Produkten können wir einen enormen Beitrag zur Krisenbewältigung leisten und sehen den Einsatz vor allem in Schulen, Kindergärten, Unis, öffentlichen Verkehrsmitteln und natürlich auch in sämtlichen Ladenlokalen wie Gastronomie, Hotellerie, bis hin zum Frisör um die Ecke.

Über eine Kontaktaufnahme Ihrerseits würden wir uns freuen.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit in diesen schwierigen Zeiten und verbleiben bis dahin mit freundlichen Grüßen aus Salzburg,



Fredy Scheucher
Managing Partner / CEO
Geschäftsführender Gesellschafter



Beilagen: Review der Empfehlungen des BMK und des Umweltbundesamts zu Raumlufreinigern, Pressemitteilung, TÜV Zertifikat OZONOS AC-I, Prüfgerichte HygCen Germany GmbH und OFI Technologie & Innovation GmbH, Wissenschaftlicher Hintergrund und Bewertung der Technologie von OZONOS